

Leitfragen zur Beschreibung der persönlichen Erfahrungen mit
Arzt- bzw. Therapiegesprächen
von Menschen die eine Hirntumorerkrankung erlitten haben
und deren Zugehörigen

Wir als Hirntumor Selbsthilfegruppe Mittelhessen möchten etwas mehr über die Erfahrungen unserer Teilnehmer mit Arzt- und/oder Therapiegesprächen erfahren. Es ist uns ein Anliegen, unsere Angebote weiterzuentwickeln und gezielt auf die Bedarfe der Betroffenen abzustimmen.

Hierzu möchten wir Informationen erhalten: welche haben Erfahrungen Betroffene/Zugehörige gemacht, welche Punkte sind offengeblieben und wo sehen sie Handlungsbedarf.

Daher sind wir dankbar, wenn wir an den Erfahrungen und Wünschen teilhaben dürfen und Ideen oder Anregungen für unsere künftigen Angebote bzw. Entwicklungen kennen lernen. Indem wir die Anliegen von Menschen die eine Erkrankung/Verletzung des Gehirns erlitten haben stärker in den Fokus rücken, möchten wir auch dazu beitragen, dass sich die Gesprächssituation für Betroffene verbessert.

Somit würden wir gerne unterschiedliche Themen bzw. Bereiche der Gesprächssituationen konkret aufarbeiten. Auf der einen Seite interessiert uns die jeweils gemachte Erfahrung. Auf der anderen Seite geht es um Wünsche und Empfehlungen bis hin zu konkreten Handlungsbedarfen, die aus Sicht von Betroffenen bestehen.

Welche Erfahrungen hattet ihr mit Arzt- bzw. Therapiegesprächen?

I. Bitte beschreibt den Gesprächsrahmen.

(z.B. im Dienstzimmer, auf dem Gang, störungsfrei & geräuscharm, sitzend oder stehend, Gesprächsrunde oder Schreibtisch- bzw. Tresensituation)

a) Erfahrungen

b) Verbesserungsmöglichkeiten

II. Wurdet ihr bezüglich Eures (Vor-)Wissens (Kenntnis- bzw. Informationsstand) zu eurer (oder weiteren) Erkrankungen befragt? Falls ja, welche Fragen wurden gestellt?

a) Erfahrungen

b) Verbesserungsmöglichkeiten

III. Glaubt ihr, dass euer Gegenüber versucht hat, eure Reaktionen einzuschätzen? War eurem Gegenüber bewusst, wie aufnahmebereit ihr beim Gespräch wart und wann oder ob ihr „abgeschaltet“ habt? Woran habt ihr das gemerkt?

IV. Wurden wichtige Informationen durch eine wie auch immer gestaltete Einführung eindeutig und verständlich angekündigt?

(z.B. durch Worte wie: „setzen Sie sich bitte“, das ist nun sehr wichtig was ich Ihnen mitteilen möchte, hören Sie gut zu oder genaue Rückfragen)

V. Wurden Eure emotionalen Reaktionen (Gefühle) wahrgenommen und wurde darauf eingegangen?

(z.B. durch längere Gesprächszeit, emphatische Gesten (anfassen der Schulter oder der Hand), Blickkontakt)

VI. Wurden wichtige Gesprächsinhalte abschließend noch einmal zusammengefasst und auch weitere mögliche Vorgehensweisen besprochen?

VII. Wurdet Ihr angeregt selbst Fragen zu stellen oder habt ihr Informationen erhalten, wo ihr aufkommende Fragen stellen könnt?